

#Projekt Erde: Nachhaltigkeitspreis für die AG „Na, Erde?“

Seit mittlerweile 12 Jahren arbeiten Schülerinnen und Schüler der AG „Na, Erde?“ mit Herrn Sturm an Themen zum Schutz unseres Heimatplaneten. Dies wurde vom Kultusministerium in der Ausschreibung „#Projekt Erde“ gewürdigt. Die Gruppe war deshalb Ende Mai 2022 zu einem digitalen Zukunftscamp eingeladen, in dem sie auch den bekannten Klimaforscher Mojib Latif in einer Videoschaltung sprechen konnte.

Autoren: O. Freytag, B. Sturm (NGO)

Bilder: Superbass (Wikipedia); B. Sturm



Foto oben:

Die AG „Na, Erde?“ zu Besuch im Oldenburger Klima-Daten-Garten zum Schuljahresabschluss am 11. Juli 2022

Die Schülerinnen und Schüler der AG „Na, Erde?“ hatten von Ende 2020 bis Anfang 2021 mit ehemaligen AG-Mitgliedern und Experten sowie Herrn Sturm an einer Dokumentation der AG-Arbeit in Projekten und Wissenschaftscafés seit 2010 gearbeitet. Diese wurde im Frühjahr zur Ausschreibung „#Projekt Erde – Lasst uns die Zukunft sein“ des niedersächsischen Kultusministeriums eingereicht.

Lange mussten wir wegen der äußeren Bedingungen warten, wurden dann aber zum digitalen Zukunftscamp im Mai 2022 eingeladen. Dort überreichte Kultusminister uns Grant Hendrik Tonne digital den Nachhaltigkeitspreis des Kultusministeriums.

Besonders bleib uns an den zwei Tagen die Begegnung mit dem Meteorologen und Klimaforscher Prof. Dr. Mojib Latif in Erinnerung. Davon berichtet hier Ole Freytag:



→ Nachhaltigkeitspreis
des Kultusministeriums

Wer ist Mojib Latif und woran forscht er?

Der Meteorologe und Klimaforscher Mojib Latif ist laut Wikipedia ein Hochschullehrer und Präsident der Deutschen Gesellschaft Club of Rome. Er studierte Betriebswirtschaft an der Universität Hamburg und anschließend Meteorologie. 1987 promovierte er über das Wetterphänomen „El Nino“ und wurde 1989 Professor im Fach Ozeanographie. Von 1983 bis 2002 arbeitete Mojib Latif am Max-Planck-Institut für Meteorologie. Seit 2003 ist er Professor am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung in Kiel. Er forscht viel über die vom Menschen gemachten (anthropogenen) Einflüsse auf das Klima. Außerdem entwickelt und analysiert er Modelle zur Klimabeobachtung. Er ist auch oft in den Medien als Experte zum Thema globale Erwärmung („Klimawandel“) zu

sehen und zu hören. [...] „Für seine Fähigkeit zur Vermittlung der Wissenschaft in der Öffentlichkeit erhielt er 2015 den Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt. Er sei ein Wissenschaftler, der Wissen schaffe, der dieses Wissen aber auch in die Breite vermittele“.

Zusammengestellt aus Wikipedia – Mojib Latif
(Abruf vom 20. Juni 2022)



Foto: Prof. Dr. Mojib Latif

(Bildquelle: [Superbass, 2020-02-17-Mojib Latif-hart aber fair-8376, CC BY-SA 4.0](#))

Wie haben wir Mojib Latif kennengelernt?

Wir, die AG „Na, Erde?“, haben Mojib Latif in einem digitalen Zukunftscamp am 30. und 31. Mai 2022 kennengelernt. Darin haben wir einen Vortrag von ihm angehört. Er hat hauptsächlich über die Erwärmung des Planeten gesprochen und anhand verschiedener Animationen dazu gezeigt, wie schnell und wie weit sich die Klimaerwärmung und deren Folgen entwickeln.

Mojib Latif hat auf uns einen sehr freundlichen Eindruck gemacht und hat laiengerecht erklärt. Der Vortrag war sehr interessant und gut verständlich formuliert.

Mit der Technik hatten wir während des Vortrags ein bisschen zu kämpfen, aber das war den ganzen Tag über so.



Foto:

Die AG „Na, Erde?“ während der Videoschaltung mit Prof. Dr. Mojib Latif.

Links

<https://zukunftscamp-niedersachsen.de>

#Projekt Erde – Lasst uns die Zukunft sein

<https://zukunftscamp-niedersachsen.de/ag-na-erde>

Zukunftscamp Niedersachsen:

AG „Na, Erde?“